

Die Ausrüstung: Schot



Die Schot wird wie gezeigt geführt.

Am freien Block ist der Verlängerungstampen eingebunden (zur Affenschaukel)
Seine Länge wird dreifach an Schotlänge eingespart (wegen der dreifachen Übersetzung)

Die Blöcke am Rumpf des Opti werden mit Federn oder Kunststoffhülsen in einer aufrechten Position gehalten. (Der Block kann sich sonst mit der Schot verklemmen)

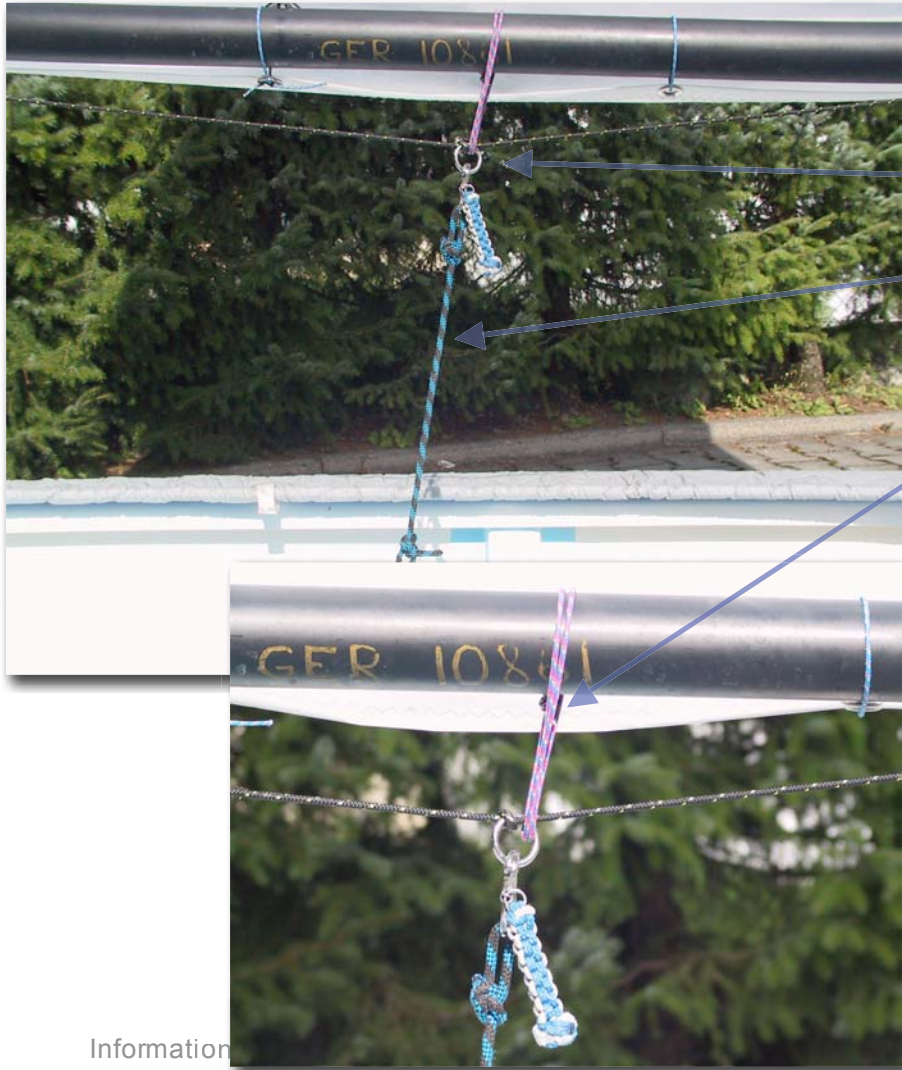
Ein Ratschenblock erleichtert bei mehr Wind die Haltearbeit

Bei wenig Wind sollte das Segel jedoch immer aus der Hand gefahren werden

Wichtige Schoteigenschaften

- griffgünstig
- nicht zu dünn
- nicht rutschig (wenn nass)

Die Ausrüstung: Affenschaukel



Hat die Aufgabe die Zugkraft der Schot an zwei Stellen in den Großbaum einzuleiten und so dessen Durchbiegung zu verringern.

In ihrer Mitte ist ein Metallring eingebunden, an dem mit einem Schnappschäkel der Verbindungstampen zur Schot eingehängt wird.

- Die Auslenkung der Affenschaukel kann durch ein Bändsel, das durch den Metallring und um den Baum läuft begrenzt werden. Der Abstand zwischen Baum und dem tiefsten Punkt der Affenschaukel muss kleiner als 10 cm sein. (Der Kopf der Seglerin / des Seglers darf nicht durch diese Öffnung passen!)
- Der Tampen, aus dem die Affenschaukel hergestellt wird muss extrem dehnungsarm sein. (Hier wirken sehr große Zugkräfte)
- Die Länge der Affenschaukel muss nachstellbar sein. (Um Materialdehnungen auszugleichen)